

alljährliches Fest stattfinde und wir deshalb eben gefeiert hätten und es nicht recht wäre, wenn wir uns an diesem heiligen Tag von der Stelle rührten. Wir sagten ihm auch, daß wir viele Tage widerwillig auf diesem Platz gelebt hätten, nun aber auch an diesem Tag um der Verehrung der seligen Jungfrau willen keinesfalls aufbrechen wollten. Damit war der Mann nun ganz und gar nicht zufrieden und ebenso wenig die Kamel- und Eseltreiber, und so zogen sie unter Murren von uns ab und erklärten, daß sie nicht mehr länger als bis zum morgigen Tag warten wollten, ohne Rücksicht auf irgendeine Anordnung unsererseits.

0675

0673

0679

Den anschließenden neunten September siehe unten Seite 405.

0669

Beschreibung der Landschaft Palästina und der verschiedenen Bedeutungen dieses Namens.

0684

0664

Bevor wir vom Heiligen Land scheiden und in die Wüste ziehen, will ich die Stadt Gaza samt ihrem Gebiet Palästina beschreiben. In der Heiligen Schrift findet man Palästina in drei Bedeutungen: einmal steht es für das ganze Heilige Land, so daß Jerusalem mit seinen Bergen Palästina genannt wird. Und so findet man es auch oft in den Lebensbeschreibungen der Väter. Indessen wird manchmal das ganze Heilige Land Syrien genannt, weil sowohl Judäa wie Palästina große Landesteile von Syrien sind.

0724

0624

0774

Zweitens heißt auch ein Teil der Provinz Galiläa bei den Bergen von Gilboa Palästina.

0574

Drittens wird gewöhnlich als Palästina der Landstrich am Meer bezeichnet, der unterhalb der Berge Israel liegt, von diesen im Osten abgeschlossen wird, vom Großen Meer im Westen, im Norden vom Gebirge Ephraim und der im Süden bei Gaza endet. Und dieser Landesteil heißt eigentlich Palästina.

0174

Isidor sagt von Palästina: "Es ist ein weites Gebiet, an das im Osten das Rote Meer heranreicht, das an der Südseite auf Judäa trifft, im Norden am Gebiet von Tyrus endet und im Westen vom Großen Meer und Ägypten begrenzt wird". Einst aber hieß es <II, 378> Philistäa nach der Stadt Askalon, die Philistim hieß und nach der auch die Bewohner dieses Gebietes Philister genannt worden sind.

Ehemals war Askalon die Hauptstadt von ganz Palästina; später wurde Cäsarea am Meer die Hauptstadt; aber jetzt ist Gaza die Provinzhauptstadt.

Ende

Die ganze Gegend war einst voll von Riesen, und diese waren mächtig zu Wasser und zu Lande, weil sie ja Seehäfen inne hatten. Zuweilen besaß dieses Gebiet bedeutende Hauptstädte, von denen die Rede war. Wegen der schrecklichen Riesen vermochten die Kinder Israel nicht, die Philister zu vernichten und die bereits genannten fünf Städte in Besitz zu nehmen. Viele Mönchsklöster enthielt Palästina einst, und große Dingen werden von den Mönchen berichtet, die in Palästina lebten.

Anfang